

SITZUNGSVORLAGE		Nr. VII/1016	
		X	öffentlich
			nichtöffentlich
Amt 61	Berichterstatter Beigeordneter Rudolf Graaff	Sachbearbeiter Dr. Theo Verjans	
Beratungsfolge			
Gremium		Sitzungsdatum	TOP-Nr.
Ausschuss für Umwelt, Grundwasser und Energie		21.08.2008	7
Mitteilungen zu Themen aus dem Bereich Grundwasser			

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt, Grundwasser und Energie nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachdarstellung/Begründung:

Zu den folgenden Themenkomplexen sind Schreiben/ Aufstellungen beigefügt bzw. werden Informationen gegeben.

Grundwassermessstelle Mevishof

Die Grundwasserstände der Messstelle Mevishof für die Monate April-Juni sind als Anlage 1.1.-1.4 beigefügt.

Sofortmaßnahmen in Herrenshoff/ Herzbroich und Raderbroich 2007/2008

Die Maßnahmen in Herrenshoff/Herzbroich und Raderbroich konnten auch in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen werden.

Derzeit werden der Auswertebereicht zu den Maßnahmen und die Abrechnung erstellt. Im Vorgriff auf den Abschlußbericht können bereits folgende Daten genannt werden:

Laufzeiten:

Herrenshoff/Herzbroich: 03.12.2007 - 27.05.2008
 Raderbroich: 21.03.2008 - 21.05.2008

geförderte Wassermengen:

() = Vorjahr

Herrenshoff/Herzbroich gesamt:	1.401.106 m ³ (1.056.812 m ³)
- Willicher Str.	400.200 m ³ (181.720 m ³)
- Baggersee	1.000.906 m ³ (875.092 m ³)
Raderbroich	447.270 m ³ (457.120 m ³)
<hr/> Summe:	<hr/> 1.848.376 m ³ (1.513.932 m ³)

Sofortmaßnahmen in Herrenshoff /Herzbroich und Raderbroich 2008/2009

Mit Bescheid vom 10.04.2008 wurde die Wasserrechtliche Genehmigung zur Fortführung der Pumpmaßnahmen in Herrenshoff/Herzbroich und Raderbroich für ein Jahr erteilt (Anlage 2) - Änderungen hinsichtlich der Auflagen hat es dabei nicht gegeben.

Zur Sicherstellung der Finanzierung wurden neben entsprechenden Presseinformationen alle bisherigen Vertragsteilnehmer angeschrieben und um Fortführung der vertraglichen Vereinbarung gebeten.

Aufgrund der bisher eingegangenen Zusagen (Stand: 05.08.2008) ist die Durchführung der Maßnahmen sowohl in Herrenshoff/ Herzbroich als auch in Raderbroich für das kommende Jahr finanziell gesichert. Während in Herrenshoff die Überschüsse jährlich ausgezahlt wurden, haben die Raderbroicher Bürgerinnen und Bürger diese als Guthaben stehen lassen. Insofern bedürfte es hier nur der Zusage, diese Überschüsse für die kommende Pumpsaison (2008/2009) nutzen zu dürfen. In Herrenshoff/Herzbroich ist hingegen eine neuerliche Zahlung in Höhe der jeweils getroffenen Vereinbarung erforderlich.

	Anzahl Verträge		Summe Beträge	
	neu	alt	neu	alt
Herrenshoff/ Herzbroich	175	207	24.450,00€	28.710,00€
Raderbroich	59	64	Überschüsse aus den letzten drei Jahren (s. u.)	

Für Raderbroich steht noch ein Überschuss aus den Jahren 2005/2006 und 2006/2007 in Höhe von insgesamt 12.915,79 € (vgl. Sitzung v. 22.04.08, TOP 10, Nr.VII /930) zur Verfügung. Hinzu kommen die zu erwartenden Überschüsse aus der Pumpmaßnahme 2007/2008, für die die Rechnungslegung noch nicht erfolgt ist. In Raderbroich sind daher für die Pumpmaßnahme 2008/2009 aufgrund des bestehenden Guthabens keine weiteren Zahlungen erforderlich.

Sanierung des PER-Schadens in Büttgen

Über den Sachstand wurde in der letzten Sitzung des Ausschusses am 22.04.2008 (TOP 10, Nr.VII /930) berichtet. In Ergänzung hierzu wird auf den beigefügten Auszug (Anlage 3) aus dem Newsletter (1/2008) des AAV (Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverbandes Nordrhein-Westfalen) verwiesen.

Wasserchemie

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Umwelt Grundwasser und Energie wurde nach den chemischen Kennwerten des gefördertem Wassers gefragt.

Die Anlage 4 gibt einen Überblick über die Ergebnisse aus den Beprobungen der letzten Jahre.

Gemäß der Genehmigung der Bezirksregierung Düsseldorf (vom 19.12.2003) muss bei einer Überschreitung der Grenzwerte für Mangan und Eisen von 2,5mg/l eine Vorbehandlung vor Einleitung in ein Gewässer stattfinden. Die entsprechenden Grenzwerte wurden jedoch bei keiner Beprobung überschritten.

Wiederinbetriebnahme Lodshof/Waldhütte

Auf Nachfrage zum Sachstand hinsichtlich der Wiederinbetriebnahme von Lodshof/Waldhütte wurde von Seiten der NVV Folgendes mitgeteilt:

Die Fertigstellung des Ausbauplans für die Rohwasserleitung ist für November 2008 vorgesehen. Dann erfolgt die Einleitung des Plangenehmigungsverfahrens bei der Bezirksregierung Düsseldorf. Die Gesamtlänge der Trasse beträgt 5,8 km bei einer vorgesehenen Nennweite der Rohrleitung von DN 500 - gleichzeitig ist auch die Verlegung eines Steuerkabels geplant. Parallel zum Plangenehmigungsverfahren werden alle Vereinbarungen mit den betroffenen Baulastträgern, erforderliche Befreiungen nach dem Landschafts- und Wasserschutzgesetz beantragt, sowie Kreuzungsverträge mit der DB geschlossen. Die Liegenschaften der NVV stehen darüber hinaus in Kontakt mit den Eigentümern der Privatgrundstücke, die von der Verlegung betroffen sind. Der Baubeginn für die Rohwasserleitung ist für April/Mai 2009, die Fertigstellung für November/Dezember 2009 vorgesehen.

Die Enteisung soll subterrestrisch vor Ort erfolgen. Die hierfür erforderlichen Maßnahmen – insbesondere die Bohrung von zwei weiteren Brunnen – soll noch im kommenden Winterhalbjahr erfolgen.

Die Stadt Korschenbroich wird im Rahmen des Plangenehmigungsverfahrens beteiligt. Im Beteiligungsverfahren erfolgt eine nähere Erörterung in den zuständigen Gremien.

(H.J. Dick)
Bürgermeister

(Graaff)
Beigeordneter

(Hoffmans)
Amtsleiter

Anlagen